

FEIERT
JESUS!
today

Das Andachtsbuch



SCM Hänsler

Inhalt

Januar:	Lobe den Herrn, meine Seele	6
Februar:	Wie tief muss Gottes Liebe sein	70
März:	Komm zum Kreuz	130
April:	Schick dein Gebet zum Himmel	194
Mai:	Du bist der Schöpfer des Universums	256
Juni:	Ein Leben, gegeben	320
Juli:	Komm, folge Jesus	382
August:	Alle Schöpfung staunt und preist	446
September:	Ich will dir danken, Herr	510
Oktober:	Jesus, du allein bist genug	572
November:	Gott trocknet deine Tränen	636
Dezember:	O komm, o komm, du Morgenstern	698
	Liedverzeichnis	762
	Bibelstellenverzeichnis	765

Vorwort

Die meisten Menschen überspringen gerne das Vorwort in einem Buch und blättern gleich zum ersten Kapitel. Du gehörst anscheinend nicht dazu, denn noch hast du ja nicht umgeblättert. Das ist erfreulich, denn so können wir dich in das Geheimnis einweihen, warum das Buch in deinen Händen so besonders ist.

Feiert Jesus! hat das Anliegen, Menschen in die Anbetung Gottes zu führen. Anbetung passiert immer dann, wenn wir in die Gegenwart des Herrn geführt werden und dort unser Lob, unser Staunen und unsere Dankbarkeit zum Ausdruck bringen.

Aber Anbetung ist mehr als das. Anbetung ist auch ein Lebensstil. Jakobus betont, dass sich der reine, unbefleckte Gottesdienst zum Beispiel darin zeigt, dass wir uns um die Sorgen und Nöte der Waisen, Witwen und Hilfsbedürftigen kümmern – unser Dienst ist demnach Anbetung. Paulus schreibt, dass wir als Botschafter Christi den Auferstandenen verherrlichen – auch unser Zeugnis ist Anbetung. Und Johannes weist uns darauf hin, dass wir Gott lieben, indem wir einander lieben – unsere Gemeinschaft ist ebenfalls Anbetung.

Dieses Andachtsbuch möchte dich jeden Tag in deiner geliebten Anbetung begleiten, ermutigen und beflügeln. Es möchte dich jeden Tag deinem Erretter ein Stückchen näherbringen und in sein Bild verändern. Es möchte dich jeden Tag einladen, Zeit mit Jesus zu verbringen und ihn mit deinem Leben zu feiern. Feiert Jesus! today – damit die Anbetung einen festen Platz in deinem Leben einnehmen kann.

Ein Andachtsbuch, basierend auf aktuellen Lobpreisliedern – das gab es so in diesem Umfang noch nie. Gerade im Alltagstrubel bieten Lieder eine wunderbare Merkhilfe, sich immer wieder an die Impulse und Bibeltexe zu erinnern. Jeder darf seine Zeit mit Jesus so gestalten, wie er möchte. Vielleicht möchtest du dir jeden Tag das jeweilige Lied anhören? Vielleicht möchtest du selbst zur Gitarre greifen und das Lied aus dem Liederbuch singen? Vielleicht möchtest du aber auch ganz bewusst die Stille suchen, um dich auf die Texte konzentrieren zu können?

Den Autoren der Andachten und dem Projektteam des Verlags hat es große Freude gemacht, sich intensiv mit den Songs auseinanderzusetzen und die Inhalte der Lobpreislieder ganz neu zu entdecken, sie schätzen zu lernen

und mit ihnen die Jesusnachfolge zu intensivieren. Möge der Herr deine Zeit mit diesem Andachtsbuch segnen und dir beim Lesen, Singen, Nachdenken und Beten jeden Tag neu begegnen! Wir wünschen dir, dass dein Blick immer wieder neu auf Jesus Christus gelenkt wird: Er ist der Mittelpunkt unseres Lebens!

Das Feiert Jesus! Team bei SCM Hänssler

Lobe den Herrn, meine Seele

»» *Gott, der allein weise ist, gehört für immer die Ehre
durch Jesus Christus!* ««

Römer 16,27

Lob Gottes

Das Wort »Lob« mag sich für manch einen altmodisch oder kirchlich anhö- ren, aber es ist ganz natürlich in uns Menschen angelegt: Wir wollen loben und gelobt werden! Wer sich für etwas begeistert, der sucht dafür Worte und Bilder, der muss anderen davon erzählen – sei es das schnellste Auto oder das coolste Outfit, das hübsche Mädchen aus der Parallelklasse, der geniale Musikstar oder das Sportidol. Wir loben Menschen, die Außer- gewöhnliches leisten, Charakterstärke beweisen oder sich leidenschaftlich einer Sache hingeben.

Wenn es Gott wirklich gibt, dann ist es die natürlichste Sache der Welt, dass wir vor allem und besonders ihn loben. Nicht weil er das nötig hat, sondern weil wir es nötig haben, weil wir so geschaffen sind. Was wir loben, das wird uns gegenwärtig, das prägt uns. So ist das Lob Gottes nicht nur eine fromme Übung oder ein »Gottesdienst«, sondern eine Vertiefung unserer Beziehung zu Gott.

Zu allen Zeiten haben Christen Gott gelobt und dafür Formen gefunden. Und zu allen Zeiten hat Musik dabei eine wesentliche Rolle gespielt. Ein Lied konzentriert und »verdichtet« Aussagen über Gott. Es verbindet das Herz mit dem Verstand. Und es verbindet Menschen miteinander, um gleichzeitig etwas zu sagen. So werden wir gemeinsam im Lob bestärkt.

Diese Erinnerung und Bestärkung brauchen wir immer wieder, denn das Lob Gottes gerät schnell in Vergessenheit. Wir können Gott nicht körperlich sehen und akustisch hören. In einem oberflächlichen Leben bleibt er ver- borgen. Erst wenn wir die Dinge tiefer betrachten, erkennen wir ihn überall. Dabei dürfen wir uns gegenseitig helfen. Wir müssen uns Zeiten reservie- ren, um alleine und gemeinsam Gott zu loben.

Es geht nicht nur darum, was Gott tut und getan hat, sondern noch tiefer um die Frage, wer er ist, wie er ist. »Vater, zeig uns, wie du wirklich bist« – nur eine Fülle an Bibelworten, Liedern und Bildern Gottes ergeben zusammen ein vollständigeres Bild. Und dennoch bleibt er ein Geheimnis. In vielen Zeiten unseres Lebens müssen wir wohl sagen: Gott, ich verstehe dich nicht, aber ich lobe dich trotzdem. Oder mit Hiob: »Der Herr hat mir alles gegeben und der Herr hat es mir wieder weggenommen. Gelobt sei der Name des Herrn!« (Hiob 1,21).

Albert Frey

Morgenstern

*Meine Seele singe, denn die Nacht ist vorbei.
Mach dich auf und bringe deinem Gott Lob und Preis.
Alle Schöpfung juble, wenn der Tag nun anbricht.
Gottes Töchter und Söhne strahlen in seinem Licht.
Der wahre Morgenstern, er ist aufgegangen,
der Erlöser ist hier.
Ich weiß, dass Jesus lebt, er ist auferstanden,
und er lebt auch in mir, lebt auch in mir.*

Aus »Feiert Jesus! 4«, 51
Text & Melodie: Albert Frey
© 2006 FREYKLANG adm. by Gerth Medien, Asslar



Feiert Jesus! 16
No. 1

Jesus lebt in dir

Mit dieser schwingvollen Melodie und dem fröhlichen Text macht es mir richtig Freude, in den Tag und damit in das neue Jahr zu starten! »Der Erlöser ist hier. Ich weiß, dass Jesus lebt, er ist auferstanden. Und er lebt auch in mir!« Genau das ist die beste Botschaft für jeden Tag. Jesus lebt! Ich glaube nicht an einen Gott, der aus Liebe Mensch geworden ist und mir meine Sünden vergeben hat, aber dann vor 2000 Jahren am Kreuz gestorben ist – und nun ist er eben tot und alles ist Vergangenheit. Nein, er lebt! Und mit derselben Kraft, mit der er vom Tod auferstanden ist, lebt er in mir und will durch mich wirken.

Jesus lebt in mir. Manchmal klingt das seltsam. Obwohl ich es glaube und an diesem Glauben festhalten möchte, frage ich mich immer wieder, wie das genau aussehen soll. Schließlich sehe ich ihn ja nicht. Ich spüre ihn nicht, wie er zum Beispiel in meinem Körper rumboxt, weil er darin wohnt ... Der Auferstandene ist für mich so wie der Wind. Ich kann den Wind nicht sehen, aber die Wirkkraft des Windes spüren. So sehe ich den Auferstandenen auch nicht, aber die Wirkkraft seiner Lebendigkeit in mir. Ich weiß, dass Jesus lebt, weil er mir Hoffnung gibt, Trost spendet, Mut macht und Freude schenkt. Dieses Lied macht mir die Auferstehungsbotschaft noch einmal ganz neu bewusst: Jesus lebt in mir! »Und das ist das Geheimnis: Christus lebt in euch! Darin liegt eure Hoffnung: Ihr werdet an seiner Herrlichkeit teilhaben.« (Kol 1,27)

Das sagt die Bibel in Kolosser 1,25-29

Gott hat mich beauftragt, seiner Gemeinde zu dienen und bei euch seine Botschaft zu verkünden. Diese Botschaft war in der Vergangenheit über viele Jahrhunderte und viele Generationen hinweg wie ein Geheimnis verborgen; jetzt aber wurde es denen enthüllt, die zu ihm gehören. Denn Gott wollte ihnen sagen, dass der Reichtum der Herrlichkeit dieses Geheimnisses auch für die anderen Völker bestimmt ist. Und das ist das Geheimnis: Christus lebt in euch! Darin liegt eure Hoffnung: Ihr werdet an seiner Herrlichkeit teilhaben.

Gebet

Herr, zu Beginn des neuen Jahres bitte ich dich, dass du mich neu beginnen lässt. Wisch alle meine Sünden weg, vergib mir, wo ich an dir und an anderen Menschen schuldig geworden bin, ob es bewusst oder unbewusst war. Beseitige alle nachtragenden Gedanken, alle Bitterkeit und alles, was einem fröhlichen Christsein im Wege steht. Hilf mir, jeden Tag mit dir zu beginnen und mich ganz von dir durchdringen zu lassen.

Segen des Tages

» Der Herr sei vor dir,
hinter dir,
neben dir und in dir,
um dich zu leiten,
um dich zu beschützen,
um dich zu begleiten
und um dich zu segnen.

Amen. «